

# Kompetenzfeld „Gender- und Diversitätsmanagement“

Koordinatorin: Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Edeltraud Hanappi-Egger

## 1. Berufsfeld:

Im Zuge der Internationalisierung und der Bestrebungen zur Geschlechterdemokratisierung und der damit verbundenen Umsetzung innovativer Personal-, Führungs- und Organisationskonzepte wird es in Zukunft für führende Personalverantwortliche in Unternehmen immer wichtiger werden, Fragen des Gender- und Diversitätsmanagements in die Unternehmenskultur einzubinden.

## 2. Ausbildungsziel:

Inhaltlich siedelt sich „Gender- und Diversitätsmanagement“ in den Bereichen Personalmanagement und Organisationsentwicklung an. Aufbauend auf Wissen der Gender-Studies und der Gleichstellungsarbeit wie auf den Grundlagen der Betriebswirtschaft werden die Studierenden zur professionellen Umsetzung neuer Personal-, Führungs- und Organisationskonzepte befähigt. Sie erhalten zudem die Möglichkeit, ihre zukünftige persönliche Positionierung im unternehmerischen Feld zu reflektieren.

## 3. Aufbau des Kompetenzfeldes:

Das Kompetenzfeld entspricht den formalen Richtlinien und besteht aus 22 Wochenstunden. 12 SWS sind der BWL zugeordnet, 4 SWS werden als integrative Lehrveranstaltungen angeboten, 6 SWS kommen aus anderen Fachbereichen (VWL, Soziologie, Recht).

- *Struktur des Kompetenzfeldes:*

Das Kompetenzfeld ist in 3 Semestern absolvierbar, 4 SWS Grundkurse sind die Voraussetzung für den Besuch weiterer Lehrveranstaltungen (ausgenommen ist die Lehrveranstaltung „Instrumente des Gender- und Diversitätsmanagements“):

- *Lehrveranstaltungsliste:*

**Grundkurse (4SWS):**

- *Konzepte und Instrumente des Personalmanagements (2SWS)*  
Grundlagen des Personalmanagements und der Personalentwicklung
- *Einführung in die Organisationstheorie unter besonderer Berücksichtigung von Gender- und Diversitätsaspekten (2SWS)*  
Organisationsmodelle, Gender- und Diversitätsansätze in Organisationen

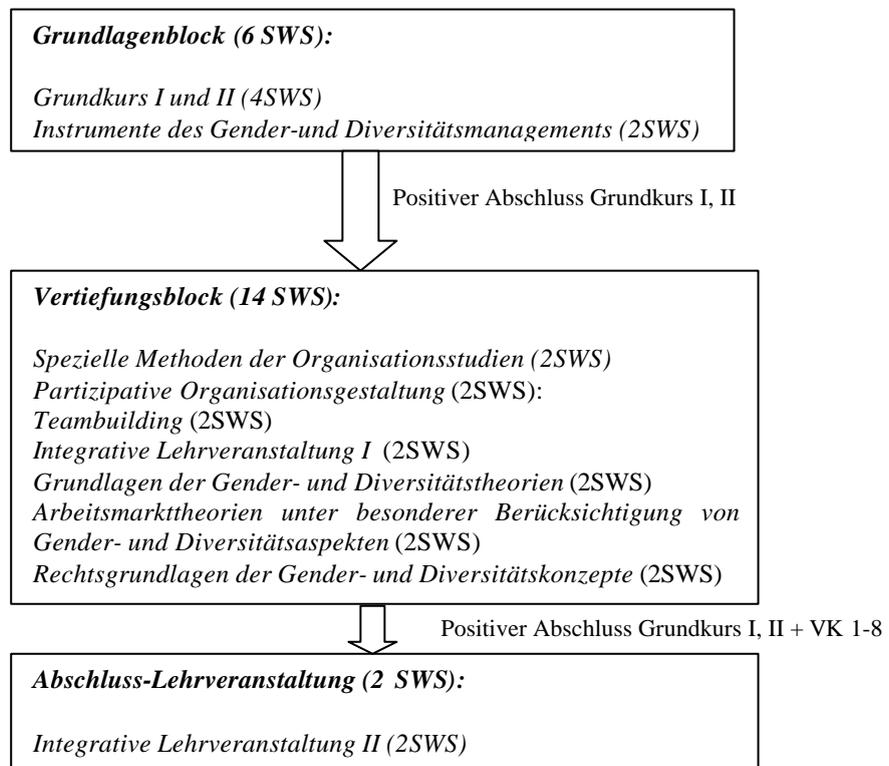
**Vertiefungskurse: (18 SWS):**

- *Instrumente des Gender- und Diversitätsmanagements (2SWS):*  
Konzepte und Instrumente hinsichtlich der Einführung von Equality-Projekten, Gender-Mainstreaming, geschlechtergerechte Personalpolitik
- *Spezielle Methoden der Organisationsstudien (2SWS):*  
Methoden der Gender-Analysen in Organisationen, Gender-Assessmentverfahren
- *Partizipative Organisationsgestaltung (2SWS):*  
Partizipationsmodelle, Implementierungsverfahren von Diversitätskonzepten
- *Teambuilding (2SWS)*  
Gruppentheorien, multikulturelle/diverse Teams, Kooperation und Konkurrenz, Selbsterfahrung der Studierenden
- *Integrative Lehrveranstaltung I: Persönlichkeitsentwicklung (2SWS):*

Die Studierenden bearbeiten eine spezielle Fragestellung wie z.B. Zeitmanagement, Karriereplanung, Work-Life-Balance usw. aus einer selbstreflektierenden Sicht.

- *Grundlagen der Gender- und Diversitätstheorien (2SWS)*  
Strömungen in den Gender-Studies, Gender-Begrifflichkeiten, soziale Konstruktion und Reproduktion von Gender
- *Arbeitsmarkttheorien unter besonderer Berücksichtigung von Gender- und Diversitätsaspekten (2SWS)*  
Ökonomische Grundlagen, Arbeitsmarktmodelle, gender-spezifische Segmentierung, Trends
- *Rechtsgrundlagen der Gender- und Diversitätskonzepte (2SWS)*  
EU-Richtlinien, österreichische Rechtsgrundlagen, Anti-Diskriminierungsgesetze und deren Bedeutung aus unternehmerischer Sicht
- *Integrative Lehrveranstaltung II (2SWS):*  
Im Rahmen eines Projektseminars bearbeiten die Studierenden Fallbeispiele aus der Praxis.

• *Sequenzierung der Lehrveranstaltungen:*



4. **Zahl der neu aufgenommenen Studierenden:** 50-60/"Kompetenzfeldrunde"
5. **Prüfungsmodus:** Creditpoint-System